

PuL News

Einführung RWTHonline

Koordinationsprojekt DSI

Das Koordinationsprojekt Datenmigration, Schnittstellen und Integration (DSI) sorgt dafür, dass sich RWTHonline bestmöglich in die IT-Systemlandschaft der Hochschule einfügt. Neben der Identifizierung und Planung der Schnittstellen von RWTHonline zu anderen Systemen wie z. B. dem Identity-Management (IdM), L²P oder carpe diem! ist die Migration der Daten aus den bestehenden Systemen CAMPUS und HIS-POS/-SOS/-QIS nach RWTHonline von zentraler Bedeutung für die erfolgreiche Inbetriebnahme des neuen Systems.

Leiter des Koordinationsprojekts DSI ist Sven Ritzerfeld (PuL-Team), Peter Steves (IT Center) ist sein Stellvertreter. DSI koordiniert zum einen die Datenmigration, die im Rahmen der sieben Teilprojekte anfällt – aktuell zum Beispiel die Migration der für die Organisation von Studium und Lehre erforderlichen Daten im Rahmen des Teilprojekts Basisressourcen –, zum anderen die Migration von Daten, die mehrere Teilprojekte berühren. Darüber hinaus organisiert DSI die Durchführung der verschiedenen Testmigrationen, über die die Qualität der Migration gesichert werden soll. Eine weitere zentrale Aufgabe des Koordinationsprojektes besteht in der Konzeption der automatisierbaren und manuellen Teilschritte der Migration, wobei die Hochschule dem automatisierten Import über Schnittstellen den Vorzug gibt.



Leiter des Koordinationsprojekts DSI Sven Ritzerfeld (Foto: A. Ramalho Mendes)

Sicherung der Datenqualität

Die besonderen Herausforderungen der Migration liegen laut Sven Ritzerfeld in der sehr heterogenen Struktur der Datenquellen und in fehlenden Referenzen der Daten untereinander.

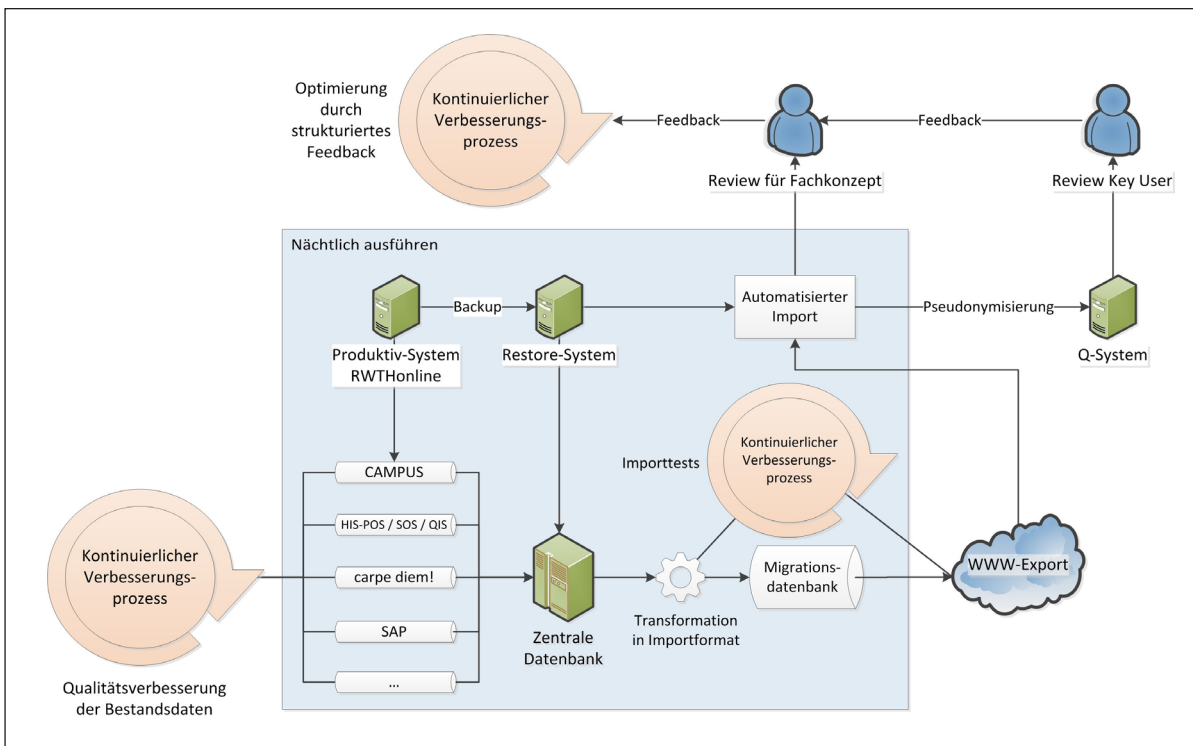
So besteht eine weitere wichtige Tätigkeit von DSI darin, die Qualität der in CAMPUS, HIS, carpe diem! etc. vorgehaltenen Daten im Vorfeld der Migration zu analysieren und Verbesserungspotenzial z. B. in Hinblick auf die Struktur, die Konsistenz, die Vollständigkeit und die Abhängigkeit der Daten zu ermitteln. Die kontinuierlich verbesserten Bestandsdaten der verschiedenen Herkunftssysteme werden in einer zentralen Datenbank zusammengeführt (s. die Abbildung auf der Folgeseite). Über anschließende Importtests wird eine weitere Verbesserung der Datenqualität erzielt. Darüber hinaus prüft DSI in enger Abstimmung mit den sieben Teilprojekten und den Fachabteilungen die migrationsrelevanten Aspekte der Fachkonzepte und sichert auch darüber die Qualität der Migrationsprozesse sowie der Daten.

RWTHonline-Basisressourcen wachsen

Nach der Freigabe des RWTHonline-Meta-Modells durch das Rektorat (vgl. [PuL News 1/2016](#)) startete im Teilprojekt Basisressourcen (BAR) die Umsetzung dieses Modells im neuen System. Sie konnte inzwischen erfolgreich abgeschlossen werden. Darüber hinaus ist die Migration der Raumressourcen der Hochschule für die Veranstaltungsplanung nach RWTHonline erfolgt. Zurzeit bereitet das Teilprojekt BAR die Migration der relevanten Daten aller künftig in RWTHonline-Prozesse involvierten Personen in das neue System vor, sie soll bis Ende Juni abgeschlossen sein.

Erste Schulungen

Parallel zum Aufbau der Basisressourcen werden auch die ersten RWTH-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter im Umgang mit dem neuen System und den damit verbundenen Prozessen geschult. Im Juni bietet das PuL-Team denjenigen Personen eine Schulung an, die künftig Organisationseinheiten oder Räume in RWTHonline anlegen. Betont sei in diesem Zusammenhang, dass hier nicht geschult wird, wie künftig über RWTHonline Organisationseinheiten gepflegt und Räume gebucht werden, dies wird zu einem späteren Zeitpunkt einem größeren Personenkreis vermittelt.



Prozess der kontinuierlichen Verbesserung der Datenqualität im Zuge der Migration

Save the date!

Am Freitag, den 30. September, präsentiert das PuL-Projekt zwischen 9 und 12 Uhr den aktuellen Projektstand und die bisher erzielten Ergebnisse. Im 6. Stock des SuperC heißt es neben den aktiv am Projekt beteiligten Personen auch weitere Beschäftigte der RWTH, die mit der Organisation von Studium und Lehre betraut sind und die sich frühzeitig und aus erster Hand über das neue Campus-Management-System RWTHonline informieren wollen, willkommen. Bitte reservieren Sie sich diesen Termin in Ihrem Kalender!

Termin: 30.09.2016, 9 – 12 Uhr, SuperC, 6. Etage

Kontakt

Haben Sie Fragen zum PuL-Projekt, wenden Sie sich bitte an das PuL-Team unter der Mailadresse pul@rwth-aachen.de. Bitte besuchen Sie auch die PuL-Webseiten unter der Adresse www.rwth-aachen.de/pul

Impressum

RWTH Aachen – Dezernat 1.0 Akademische und studentische Angelegenheiten
PuL-Projekt
Kackertstr. 15, 52072 Aachen
Redaktion: Karin Rautmann
Kontakt: karin.rautmann@zhv.rwth-aachen.de